

Bebauungsplan vordringliches Thema

Aufstellungsverfahren „Lommer Leiten“ geht weiter

Gottfrieding (li) Der Bebauungsplan "Lommer-Leiten" ist derzeit eines der vordringlichsten Themen, mit denen sich derzeit Bürgermeister Gerald Rost und der Gottfriedinger Gemeinderat zu beschäftigen hat. Dennoch wurden aber darüber hinaus auch die anderen anfallenden Punkte bei den letzten beiden Gemeinderatssitzungen mit der gleichen Aufmerksamkeit behandelt, geprüft und darüber entschieden.

In Abänderung der Tagesordnung gratulierte 2.Bürgermeister Georg Schmidbauer dem 1.Bürgermeister Gerald Rost zu seinem 40. Geburtstag, wobei der gesamte Gemeinderat Glückwünsche aussprach.

Positiv bewertete der Gemeinderat aus ökologischer Sichtweise anschließend den geplanten Neubau einer Biogasanlage mit Fahrsilo, dem ein innovatives Konzept für die optimale Wärmenutzung aus den vorhandenen landwirtschaftlichen Flächen mit der Option auf die gewonnene Abwärme zugrunde liegt.

Unter Verschiedenes/Informationen gibt es zu berichten:

Im letzten Winter wurden in der Gemeinde Gottfrieding 78 Tonnen Salz verbraucht und 33,2 Tonnen Splitt gestreut.

Allgemeines Lob seitens der Bevölkerung wurde der Benefizveranstaltung "Wir Gottfriedinger helfen" gezollt. Bürgermeister Gerald Rost dankte dem Gemeinderat Josef Stierstorfer und dem gesamten Team für die hervorragende Organisation und Abwicklung dieser sehr schönen Veranstaltung.

Instandsetzung Buswartehäuschen Hackerskofen - Erneuerung des Dachrahmens: Bürgermeister Rost teilte hierzu mit, dass ein Hackerskofener Bürger bereit wäre, die Erneuerung dieses Daches ehrenamtlich vorzunehmen. Die Gemeinde beziehungsweise die VG Mamming müsste lediglich das Material stellen. Auch diese Angelegenheit wurde vom Gemeinderat befürwortet.

Zum 18.Geburtstag von Carina Mißlinger gratulierte Bürgermeister Gerald Rost persönlich. Bei dieser Gelegenheit teilte sie ihre Absicht mit, ein Konzert in der Gottfriedinger Kirche zu geben. Sobald der Termin feststeht, wird der Gemeinderat darüber unterrichtet.

Erfreut nahm der Gemeinderat zur Kenntnis, dass die beantragte energetische Maßnahme im Kindergarten St. Stephan vom Investitionspakt 2009 gefördert wird. Es wurde jedoch darauf hingewiesen, dass mit der Ausführung der Maßnahme erst nach der Erteilung des Bewilligungsbescheides begonnen werden darf. Es sind deshalb von der Verwaltung noch die entsprechenden Anträge und Unterlagen bei der Regierung vorzulegen. Für die Durchführung dieser Maßnahme wird gemäß Gemeinderatsbeschluss der Gottfriedinger Architekt Erich Eckhart beauftragt

Mit Stolz nahm der Gemeinderat die Mitteilung auf, dass der Kreisfeuerwehrtag 2009 am 26. September in der Gemeinde Gottfrieding stattfindet.

Bürgermeister Gerald Rost setzte den Gemeinderat über folgende Bürgeranfrage in Kenntnis, ob die Möglichkeit bestehe, dass Privatpersonen auf öffentlichen Gebäuden der Gemeinde Gottfrieding Photovoltaikanlagen auf Dachmiete errichten dürfen. Der Gemeinderat kam zu dem Ergebnis, dass die bisherige Beschlusslage, wonach dies nicht gemacht werden soll, bestehen bleibt.

Außerdem wurde der Gemeinderat von der Feuerwehrgroßübung in Holzhausen am 26.Mai in Kenntnis gesetzt.

Ferner informierte Bürgermeister Rost darüber, dass am 11.Mai im Gasthaus Roßmeier ein allgemeines Gespräch mit dem Kreisjugendring und den verschiedenen Jugendorganisationen geführt wurde. Das Gespräch war sehr informativ und aufschlussreich. Es wurde festgestellt, dass in der Gemeinde Gottfrieding keine außergewöhnlichen Probleme mit der Jugend vorhanden sind.

Bebauungsplan "Lommer Leiten":

Die vorgetragenen Einwände verschiedener Bürger wurden vom Gemeinderat im einzelnen diskutiert. Man nimmt die diversen Argumente sehr ernst und hat deshalb die Verwaltung beauftragt, bezüglich der Bereiche Einmündung in die Lommer Leiten eine Detailplanung vorzulegen, die auch mit dem Landratsamt, Polizei und den staatlichen Stellen besprochen werden soll.

Zur Oberflächenentwässerung wurde mitgeteilt, dass dieses Problem durchaus erkannt wurde und dass durch die entsprechende Planung mittels Regenrückhaltebecken beziehungsweise Regenrückhalteteich eine geordnete Weiterleitung des Oberflächenwassers gewährleistet ist.

Die Verwaltung wurde weiter beauftragt, mit dem Planungsbüro Bichler Kontakt aufzunehmen und am Trenngrünstreifen von Lommer Leiten I zu Lommer-Leiten II aufzuzeigen, mit welchem Schattenwurf durch die planerischen Gegebenheiten zu rechnen ist.

Abschließend fasste der Gemeinderat den Beschluss:

Die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden zur Kenntnis genommen. Soweit erforderlich, wurde der Bebauungsplan entsprechend geändert.

Bezüglich der Einwände der Anwohner wurde festgehalten, dass die geforderten Maßnahmen im Rahmen der folgenden öffentlichen Auslegung beantwortet beziehungsweise mit ihnen besprochen werden. Die Verwaltung wird deshalb beauftragt, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Lommer Leiten II" weiterzuführen.

Kürzlich wurden die archäologischen Ausgrabungen in der Lommer Leiten vom Kreisarchäologen Dr. Ludwig Kreiner begutachtet. Bürgermeister Gerald Rost äußerte dabei den Wunsch, sobald die Ergebnisse der Ausgrabungen vorliegen, diese im Gemeinderat bekannt zu geben. Dr. Kreiner erklärte sich bereit, sie persönlich in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen zu erläutern und zu erklären.

Haushalt 2009:

Vom Kämmerer Günther Däullary und Bürgermeister Gerald Rost wurden die Eckdaten für den Haushalt 2009 vorgestellt. Die Ausführungen wurden mit dem Gemeinderat besprochen. Nach kurzer Diskussion, in der auch die mögliche Dorferneuerung Frichlkofen besprochen wurde, kam man zu dem Ergebnis, den Haushalt wie vorgesehen aufzustellen. Erfreulich sei, dass die Pro-Kopf-Verschuldung abgebaut werden konnte und voraussichtlich keine neue Kreditaufnahme erforderlich werde.



Archäologische Ausgrabungen begutachtet - von links: Erster Bürgermeister Gerald Rost, Kreisarchäologe Dr. Ludwig Kreiner VG-Geschäftsleiter Ludwig Meindl